

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 01.09.2020

Öffentlicher Teil

TOP . Stadtjubiläum 2021 "275 Jahre Hagen"
0662/2020
Vorberatung
zur Kenntnis genommen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Dahme eröffnet den Tagesordnungspunkt und bittet Herrn Mook um Berichterstattung.

Herr Mook vom Fachbereich Stadtkanzlei informiert zur Vorlage, dass das 275-jährige Stadtjubiläum, auch im Hinblick auf die epidemiologischen Rahmenbedingungen, einen etwas anderen Schwerpunkt haben wird. Dieses Jubiläum zu feiern soll dazu beitragen, dass sich die Menschen mit ihrer Stadt besser identifizieren - neben der oft schon bedeutenden Identität zu ihrem Stadtteil. So wolle man den Fokus insbesondere auf die sportliche, kulturelle und historische Vielfalt in Hagen legen. Darüber hinaus wird es einzelne Projekte geben, für die teilweise Zuschussanträge beim Land und beim Bund gestellt wurden und sich bereits in der Realisierungsebene befinden.

Von insgesamt etwa 65 Ideen gebe es ca. 15 Ideen, die auch oder ausschließlich für den Stadtbezirk Eilpe/Dahl seien.

Das ursprünglich geplante Bürgerfest, welches vom 3.- 5. September stattfinden sollte, werde man nun nicht durchführen.

Das von der Stadt zur Verfügung gestellte Budget von 50.000 Euro sollte eigentlich mit Hilfe von Sponsoren auf das Vierfache aufgestockt werden. Aufgrund der Pandemie seien viele Betriebe in Kurzarbeit und/oder mussten bereits Mitarbeiter entlassen, so dass es sich verbiete in dieser Situation nach Sponsorengeldern zu bitten.

Somit habe man sich aufgrund dieser Unwägbarkeiten dazu entschlossen, das Ganze etwas zurück zu fahren. Es soll ein Fest von Hagenern für Hagener werden – deshalb auch der Appell des Oberbürgermeisters, der alle Hagener Vereine dazu aufgerufen habe, sich mit Ideen und Initiativen zu beteiligen.

Die Rückmeldungen lassen das Organisationsteam sehr positiv stimmen, dass dieses Jubiläum mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm gefeiert werden kann.

Herr Neuhaus möchte wissen, wie die Beteiligung der Vereine durchgeführt werde.

Herr Mook informiert dazu, dass die heutige Vorlage als Einbringung betrachtet werden möge. Spätestens Anfang nächsten Jahres werde man den einzelnen Gremien das Programm vorstellen. Ferner werde man eine Broschüre erstellen, mit der alle Programmpunkte Ende des Jahres veröffentlicht werden. Da alle Beteiligten aufgrund der bestehenden Pandemie noch unsicher sind welche Aktionen tatsächlich stattfinden können, werde man diese Broschüre virtuell etwa alle 2 Monate aktualisieren.

Weitere Fragen werden nicht gestellt, sodass sich Herr Dahme bei Herrn Mook für die Berichterstattung bedankt und der Tagesordnungspunkt verlassen werden kann.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Eilpe/Dahl nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen